Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung erteilen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?	Verantwortlicher für die Datenverarbeitung: • Gewässerunterhaltungsverband Gera/Gramme Binderslebener Landstraße 101, 99092 Erfurt v.d.d. Verbandsvorsteher E-Mail: kontakt@guv-gera-gramme.de Telefon: +49 (0) 361 399909-0 Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum unserer Internetseite: https://www.guv-gera-gramme.de
	• Wir haben einen Datenschutzbeauftragten für unser Unternehmen benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: E-Mail: datenschutz@ds-rh.de Postalisch: c/o Gewässerunterhaltungsverband Gera/Gramme -Datenschutzbeauftragter- Binderslebener Landstraße 101, 99092 Erfurt
2. Welche Daten verarbeiten wir und wofür (Zweck der Verarbeitung)?	Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, die zwingend erforderlich sind, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unseren Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Sie dient zur Erfassung von Bewerberdaten, der internen Datenübermittlung an die zuständigen Fachbereiche sowie für die Interessenvertretung, zur Begründung von Dienst-, Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnissen.
3. Rechtsgrundlage	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen. Sofern besondere Arten personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage § 26 Abs. 3 BDSG bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, personenbezogene Daten an uns offenzulegen. Beachten Sie jedoch, dass wir für die Anbahnung eines Arbeitsvertrages im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung bestimmte Daten benötigen.

4. Wo werden die Daten gespeichert?	Die Daten können als Papierlisten und Papiervorgängen in Sammelakten, mittels Office-Anwendungen (z. B. Gesamtliste/ Gesamtübersicht der Bewerber/Auswertungen) sowie auf genutzten Stellenportalen (z.B. Interamt) gespeichert werden.
5. Wer bekommt meine Daten?	Es erfolgt ein anlassbezogener, rechtlich vorgegebener und notwendiger Datenaustausch ggfls. an: - die jeweiligen Fachvorgesetzten, für die die Personalauswahl erfolgt, - den Personalrat im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung und - bei gerichtlichen bzw. außergerichtlichen Verfahren an Gerichte und Rechtsbeistände/Rechtsanwälte Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Abteilungsverantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen
6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?	Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht. Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.
7. Welche Datenschutzrechte habe ich als Betroffener?	Bewerberinnen und Bewerber haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO). Sie haben darüber hinaus das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, z.B. bei dem Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.
8. Gibt es eine automatisierte Entscheidungshilfe oder Profilbildung?	Die personenbezogenen Daten werden nicht für eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling gem. Art. 22 DSGVO genutzt.
9. Werden Daten an Dritte Weitergegeben?	Eine Weitergabe an Dritte im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erfolgt nicht.